

**Anlage 3,
Kanalbenutzungsgebührenkalkulation
für das Wirtschaftsjahr 2017**

Drucksache Nr. VO/808/16

1. Laufende Kosten

Die Aufwendungen für die Kostenträger Schmutzwasser (SW) und Regenwasser (RW) betragen im Haushaltsjahr 2017 voraussichtlich	Anlage 3.1	110.792.276 €
--	------------	---------------

Darin enthalten sind ordentliche Erträge in Höhe von:

Erträge gesamt	-6.500 €
-----------------------	----------

die laufenden Kosten nach § 6 Kommunalabgabengesetz NRW (KAG NRW) ohne Vorjahre unter Abzug der Erträge für das Jahr betragen demnach	110.785.776 €
---	---------------

2. Verteilung der laufenden Kosten

a) Wasserverbandsbeiträge und Abwasserabgabe

- für Schmutzwasser (einschließlich Abwasserabgabe)	Anlage 3.2	22.509.100 €
- für Regenwasser	Anlage 3.2	2.921.900 €
- Außerdem wird die Stadt voraussichtlich eine "Abwasserabgabe für verschmutztes Niederschlagswasser" zu leisten haben in Höhe von		
zusammen	Anlage 3. 1	560.000 €
		25.991.000 €

b) WSW -Entgelt

Hierin enthalten ist das Entgelt an die WSW AG		
- für die Einleitung des Schmutzwassers mit	Anlage 3.3	19.887.792 €
- für die Einleitung des Regenwassers mit	Anlage 3.3	40.402.506 €
zusammen		60.290.298 €

c) sonstige städtische Kosten

Demnach verbleiben weitere städtische Kosten der Einleitung in Höhe von 24.504.478 €

Davon sind direkt zuzuordnen

- auf Schmutzwasser		
- Wasserverbrauchsdaten		297.383 €
- anteilige Personalkosten von		114.951 €
- ILV direkt		729.161 €
- auf Regenwasser		
- Nutzungskonzept Gewässer		30.000 €
- anteilige Personalkosten von		173.703 €
- ILV direkt		886.189 €

Demnach sind nach dem Hauptkostenträger (kalkulatorische Kosten) der Stadt noch aufzuteilen

Davon für			22.273.091 €
- die Einleitung des Schmutzwassers	48,00%	=	10.691.084 €
- und für die Einleitung des Regenwassers	52,00%	=	11.582.007 €

3. Kosten aus Vorjahren

Der Gebührenbedarf 2017 verändert sich um:

a) die Kostenüber/unterdeckung incl. Erstattung aus der Abwasserabgabe

-beim Schmutzwasser in Höhe von	Anlage 3.4.1+3.4.2. (Jahre 2014-bis 2015)	-735.686 €
-beim Regenwasser in Höhe von	Anlage 3.4.1+3.4.2. (Jahre 2014-bis 2015)	-1.500.000 €

Demnach sind Kosten i. S. von § 6, Abs. 2 KAG NRW durch Kanalbenutzungsgebühren zu decken in Höhe von	108.550.090 €
---	---------------

4. Ermittlung der Gebührenbedarfe**1. Regenwassergebühr -**

Kosten der Einleitung WSW- Entgelt
 Kosten der Einleitung städtische Kosten
 Abwasserabgabe verschmutztes Niederschlagswasser
 Verschmutzerbeiträge in Höhe von
 Kosten Nutzungskonzept für Gewässer in Wuppertal
 direkte Personalkosten Regenwasser
 direkte Kosten ILV
 abzgl. Überdeckung aus Vorjahren teilweise 2015

somit fließen in die Regenwassergebühr ein:

Seite 2

40.402.506 €
11.582.007 €
560.000 €
2.921.900 €
30.000 €
173.703 €
886.189 €
-1.500.000 €
55.056.305 €

2. Schmutzwassergebühr -

Verschmutzerbeiträge (einschl. Abwasserabgabe)
 Einleitung des Schmutzwassers WSW Entgelt
 Einleitung des Schmutzwassers städtische Kosten
 zuzüglich Kosten für die Überlassung von
 Wasserverbrauchsdaten in Höhe von
 anteilige Personalkosten von
 direkte Kosten ILV
 abzgl. Überdeckung aus 2014 und Unterdeckung aus 2015 (Vorjahren)

Beim Schmutzwasser sind somit zu berücksichtigen:

22.509.100 €
19.887.792 €
10.691.084 €
297.383 €
114.951 €
729.161 €
-735.686 €
53.493.784 €

Gebührenbedarf insgesamt

108.550.090 €

5. Berechnung der Kanalbenutzungsgebühren**1. Regenwassergebühren**a) Gebührenbedarf

An Einnahmen aus der Regenwassergebühr (einschl. Abwasserabgabe und Verschmutzerbeitrag) werden benötigt

55.056.305 €

b) Veranlagungsfähige angeschlossene bebaute und/oder versiegelte Fläche in qm

28.280.000 €

c) Berechnung der Gebühr

Bedarf	:	qm	=	Euro/qm
55.056.305 €		28.280.000		1,95

d) Festsetzung der Gebühr für die Einleitung des Regenwassers

Der Jahresgebührensatz für Regenwasser gem. § 9 (3) der Satzung über die Erhebung von Anschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse in der Stadt Wuppertal wird ab dem 01.01.2017 auf

1,95 € je qm festgesetzt.

e) Kontrollrechnung

28.280.000 * 1,95 Euro/qm = 55.056.305 €

2. Schmutzwassergebührena) Gebührenbedarf

An Gebühreneinnahmen werden benötigt
 - für die Einleitung des Schmutzwassers
 - für die Verschmutzerbeiträge
 insgesamt

30.984.684 €

22.509.100 €

53.493.784 €

b) Veranlagungsfähige Schmutzwassermenge

Die veranlagungsfähigen Schmutzwassermengen betragen:

- Nichtmitglieder des Wupperverbandes insgesamt	16.394.670	cbm
- davon Grubenentleerung	241.574	cbm
- Nichtmitglieder des Wupperverbandes ohne Gruben	16.153.096	cbm
- Mitglieder des Wupperverbandes insgesamt	3.266.471	cbm
- davon § 5	710.796	cbm
- Mitglieder des Wupperverbandes ohne § 5	2.555.675	cbm

Zur Berechnung des in der Satzung festgelegten Zuschlags für Sammelgruben sind die aus der Grubenabfuhr eingeleiteten Mengen entsprechend dem Zuschlag auf veranlagungsfähige Mengen umzulegen:

241.574 *150%= 362.361 cbm.

Berechnung: gemäß § 5 der o.g. Satzung ist eine Entleerungsmenge einzurechnen von:

710.796 *50%= 355.398 cbm.

Seite 3

Die Gebühr für die Einleitung des Schmutzwassers kann demnach auf folgendem Mengengerüst aufgebaut werden:

- Nichtmitglieder (ohne Gruben)	16.153.096	
- Entleerung von Sammelgruben	362.361	
Verschmutzerbeiträge : (Divisor Verschmutzerbeiträge)		
- Mitglieder ohne § (5)		16.515.457
- § 5 der Satzung		2.555.675
Einleitung inkl. Verschmutzerbeiträge (Divisor Einleitung)		355.398
		19.426.530

c) Berechnung der Gebührensätze

1. Für die Einleitung des Schmutzwassers gem. § 9 (1+ 2) der o.a.Satzung

30.984.684 €	:	19.426.530	1,59 Euro/cbm
und für Verschmutzerbeiträge			
22.509.100 €	:	16.515.457	1,36 Euro/cbm
Benutzungsgebühr			<u>2,95 Euro/cbm</u>

2. Für die Entsorgung der Sammelgruben gem. § 9 (4)

der o.g. Satzung
Gebühr gem. c) 1.
50% Zuschlag

2,95 Euro/cbm
<u>1,48 Euro/cbm</u>

Benutzungsgebühr für das Schmutzwasser aus Sammelgruben

<u>4,43 Euro/cbm</u>

3. Für die Entsorgung des Schmutzwassers für die Einleitung gemäß 5 der o.g. Satzung

gemäß § 5 (max. 50 % Ermäßigung)

1,59 Euro/cbm
<u>0,80 Euro/cbm</u>

d) Festsetzung der Schmutzwassergebühr

1. Der Jahresgebührensatz für Schmutzwasser ist gem § 9 (1) der o.g. Satzung ab 01.01.2017 auf	2,95 Euro/cbm	festzusetzen.
2. Der Jahresgebührensatz für Schmutzwasser aus Gruben ist gem. § 9 (4) der o.g. Satzung ab 01.01.2017 auf	4,43 Euro/cbm	festzusetzen.
3. Der Jahresgebührensatz für Schmutzwasser ist gem. § 9 (2) der o.g. Satzung ab 01.01.2017 auf	1,59 Euro/cbm	festzusetzen.
4. Der Jahresgebührensatz für Schmutzwasser ist gem. § 5 der o.g. Satzung ab 01.01.2017 auf	0,80 Euro/cbm	mind. festzusetzen.

e) Kontrollrechnung

zu d) 1.	16.153.096 m ³	2,95 Euro/cbm	47.651.633 €
zu d) 2.	241.574 m ³	4,43 Euro/cbm	1.070.173 €
zu d) 3.	2.555.675 m ³	1,59 Euro/cbm	4.063.523 €
zu d) 4.	710.796 m ³	0,80 Euro/cbm	568.637 €
		Gesamt	<u>53.353.965 €</u>

6. Summe der zu erwartenden Gebühreneinnahmen

Einnahmen aus der Schmutzwassergebühr	53.353.965 €
Einnahmen aus der Regenwassergebühr	55.056.305 €
Zusammen	<u>108.410.271 €</u>

Die Differenz setzt sich wie folgt zusammen:

Geb.bedarf	108.550.090 €
./. Geb.einnahme	108.410.271 €
Abweichung	139.819 €

Rundungsdifferenz, keine bewußte Unterdeckung

RW-Geb.bedarf	55.056.305 €	SW-Geb.bedarf	53.493.784 €
./. RW-Einnahme	55.056.305 €	SW-Einnahme	53.353.965 €
Abweichung	0 €	Abweichung	139.819 €
	0,00%		0,26%
RW	0 €		
SW	139.819 €		
Gesamt	139.819 €		

Anlage 3.1 zur Kanalbenutzungsgebührenkalkulation

Drucksache Nr. VO/808/16

Prognostizierter Aufwands- und Ertragsplan für die Gebühr 2017:

Konten- klassen	Bezeichnung	Benötigter Gebührenbedarf gesamt gem.Gebührenkalk.	Gebührenbedarf nur RW/ SW	Gebührenbedarf KKA
41	Erträge Zuwendungen und allgemeine Umlagen	- €	- €	
43	Öffentlich- rechtliche Leistungsentgelte	- 110.695.033 €	- 110.650.957 €	- 44.076 €
44	Privatrechtl. Leistungsentgelte	1.500 €	1.500 €	
	Ordentliche Erträge	- 110.693.533 €	- 110.649.457 €	- 44.076 €
50	Aufwendungen Personalaufwendungen	363.653 €	363.653 €	- €
52	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.700 €	21.700 €	- €
54	sonstige ordentliche Aufwendungen	86.645.631 €	86.601.810 €	43.822 €
davon				- €
	Für Leistungen der WSW-AG	60.293.000 €	60.290.298 €	2.702 €
	Beitrag an Wasserverbände	25.431.000 €	25.389.880 €	41.120 €
	Abwasserabgabe	560.000 €	560.000 €	- €
	sonstiges	361.631 €	361.631 €	
57	Bilanzielle Abschreibungen	9.306.977 €	9.306.977 €	- €
ohne	kalk. Zinsen (inkl. Fremdkapitalzinsen)	12.128.264 €	12.128.264 €	- €
	Ordentliche Aufwendungen	108.466.226 €	108.422.405 €	43.822 €
	Ordentliches Ergebnis	- 2.227.307 €	- 2.227.052 €	- 254 €
92	Interne Leistungsbeziehungen Interne Leistungsverrechnung	2.348.126 €	2.347.871 €	254 €
94	Managementumlagen	22.000 €	22.000 €	
	Aufwendungen für interne Leistungsbeziehungen	2.370.126 €	2.369.871 €	254 €
	Aufwendungen insgesamt	110.836.352 €	110.792.276 €	44.076 €
	Ergebnis nach interner Verrechnung	142.819 €	142.819 €	0 €

Anlage 3.2 zur Kanalbenutzungsgebührenkalkulation

Drucksache VO/0808/16

Aufteilung der prognostizierten Verbandsbeiträge 2017 Schmutz- und Niederschlagswasser:

Wupperverband	24.667.000 €
Ruhrverband	494.000 €
BRW	270.000 €
Summe gerundet	<u><u>25.431.000 €</u></u>

davon:	Schmutzwasser	Regenwasser	Gesamt
Wupperverband	21.908.000 €	2.759.000 €	24.667.000 €
Ruhrverband	406.100 €	87.900 €	494.000 €
BRW	195.000 €	75.000 €	270.000 €
Summe	<u><u>22.509.100 €</u></u>	<u><u>2.921.900 €</u></u>	<u><u>25.431.000 €</u></u>

Anlage 3.3 zur Kanalbenutzungsgebührenkalkulation

Drucksache VO/0808/16

WSW-Entgelt 2017 gem. Prognose (Wirtschaftsplan) vom 01.09.2016

Kostenträger	Entgelt (Brutto)	Schmutzwasser	Regenwasser	andere Produktgruppen	für KKA (s. Anlage 4)	Summe der Kanalbenutzungsgebühren
Regenwasserentwässerung	38.747.000 €		38.747.000 €			
Schmutzwasserentwässerung	16.938.000 €	16.938.000 €				
Mischwasserentwässerung ¹⁾	2.071.000 €	1.029.494 €	1.041.506 €			
Sinkkästen	1.804.000 €			1.804.000 €		
verrohrte Bäche	145.000 €		145.000 €			
Sammelgruben und Kleinkläranlagen ²⁾	1.659.000 €	1.656.298 €			2.702 €	
Unterdeckung bei KHA ³⁾	1.009.000 €	264.000 €	469.000 €	276.000 €		
Summe	62.373.000 €	19.887.792 €	40.402.506 €	2.080.000 €	2.702 €	60.290.298 €
						60.293.000 €

1) Aufteilung der Mischwasserentwässerung gemäß Pecher-Gutachten: 49,71 % SW und 50,29 % RW

2) Der Anteil der Kleinkläranlagen ergibt sich aus der separaten Kalkulation (Anlage 4)

3) Incl. Gebührenfähige Aufwendungen für Beratungsleistung der Anschlussnehmer gem 54 LWG. Die Verteilung auf die Kostenträger richtet sich nach der Verteilung der Gesamtkosten (ohne Wuppersammler) auf die Kostenträger (SW 36 % und RW 64 %)

Anlage 3.4.1. zur Kanalbenutzungsgebührenkalkulation, Drucksache Nr. VO/0808/16-

Zuordnung der Überdeckung 2015 zu Schmutz- und Regenwasser:

Verteilung der Kosten:	Stadt	WSW	Gesamt
Schmutzwasser	32.798.243	20.187.970	52.986.213
Regenwasser	15.742.996	40.858.649	56.601.645
Gesamt	48.615.564	61.046.619	109.662.183

Davon Mischwasser:	Stadt	WSW	Gesamt
Beim Schmutzwasser	0	968.351	968.351
Beim Regenwasser	0	979.649	979.649
Gesamt	0	1.948.000	1.948.000

Entlastung aus Vorjahren laut Nachkalkulation 2013	Schmutz	-1.284.103
	Regen	-1.180.654

Erlöse mit Vorjahreseinflüssen:	Schmutzwasser	Regenwasser	Gesamt
Kanalbenutzungsgebühren lfd. Jahr	-51.305.075	-55.839.258	-107.144.333

Andere Erlöse	-518.739	-3.523.029	-4.870.409
Gebührenerlöse für Vorjahre aus Rücklage/ bzw. mit Kanalnutzungsgebühren vereinnahmte Vorjahreskosten	-1.284.103	-1.180.654	-2.464.757

Erlöse 2014	-53.107.917	-60.542.941	-114.479.500
Erstattungen WV aus Vorjahren	0	0	0
Gesamterlöse mit Vorjahreseinflüssen:		-60.913.848	-114.479.500

Kosten- / Erlösvergleich:	Schmutzwasser	Regenwasser	Gesamt
relevante Erlöse	-53.107.917	-60.542.941	-114.479.500

./. relevante Kosten	52.986.213	56.601.645	109.662.183
----------------------	------------	------------	-------------

Überdeckung nur lfd Jahr	-121.704	-3.941.296	-4.817.317,00
Kostendeckungsgrad in %	-1,27%	-7,30%	-4,39%

Verwendung der Deckung:	Schmutzwasser	Regenwasser	Gesamt
noch nicht bestimmt			

absolut in 2014 für künftige Jahre Gebührenzahler entlastend	-121.703,57	-3.941.295,88	-4.817.317
--	-------------	---------------	------------

Die Erstattung vom Gebührenzahler kann in den Jahren 2016 bis 2018 erfolgen.

Davon werden in 2016 eingesetzt:	-121.704	-500.000	-621.704
---	-----------------	-----------------	-----------------

Verbleiben für 2017 ff	0	-3.441.296	-4.195.613
Darüberhinaus erstattet der Wupperverband im Jahr 2015 für das Jahr 2014 lt. Bescheid vom 22.10.2015 weitere	-1.132.502	-149.465	-1.281.967
Davon werden in 2016 eingesetzt	-1.132.502	0	-1.132.502
stehen in 2017 noch zur Verfügung und werden einges	0	-149.465	-149.465

Davon werden für 2017 in die Kalkulation eingebracht	-1.500.000
Verbleiben für 2018	-2.090.761

Zuordnung der Überdeckung 2015 zu Schmutz- und Regenwasser:

Verteilung der Kosten:	Stadt	WSW	Gesamt
Schmutzwasser	32.997.478	19.875.773	52.873.252
Regenwasser	15.551.735	40.565.044	56.116.778
Gesamt	48.549.213	60.440.817	108.990.030

Davon Mischwasser:	Stadt	WSW	Gesamt
Beim Schmutzwasser	0	1.035.956	1.035.956
Beim Regenwasser	0	1.048.044	1.048.044
Gesamt	0	2.084.000	2.084.000

Entlastung aus Vorjahren laut Nachkalkulation 2013	Schmutz	-1.284.103
	Regen	-1.093.875

Erlöse mit Vorjahreseinflüssen:	Schmutzwasser	Regenwasser	Gesamt
Kanalbenutzungsgebühren lfd. Jahr	-50.192.332	-56.078.944	-106.271.276
Andere Erlöse	-1.132.502	-970.137	-2.102.639
Gebührenerlöse für Vorjahre aus Rücklage/ bzw. mit K	-1.284.103	-1.093.875	-2.377.978

Erlöse 2015	-52.608.938	-58.142.956	-110.751.893
-------------	-------------	-------------	--------------

Gesamterlöse mit Vorjahreseinflüssen:	-52.608.938	-58.142.956	-114.479.500
--	--------------------	--------------------	---------------------

Kosten- / Erlösvergleich:	Schmutzwasser	Regenwasser	Gesamt
relevante Erlöse	-52.608.938	-58.142.956	-114.479.500
./. relevante Kosten	52.873.252	56.116.778	109.662.183
Überdeckung nur lfd Jahr	264.313,83	-2.026.177,36	-4.817.317
Kostendeckungsgrad in %	-0,50%	3,48%	4,21%

Verwendung der Deckung:	Schmutzwasser	Regenwasser	Gesamt
Abwasserabgabe 2015 ist als Rückstellung eingeflossen mit- nur nachrichtlich		560.000	

absolut in 2015 für künftige Jahre Gebührenzahler ent	264.314	-2.026.177	-1.761.864
---	---------	------------	------------

Die Erstattung vom Gebührenzahler kann in den Jahren 2017 bis 2019 erfolgen.

Davon werden in 2017 eingesetzt:	264.314	-750.000	-485.686
---	----------------	-----------------	-----------------

Verbleiben für 2018 ff	0	-1.276.177	-1.276.177
-------------------------------	----------	-------------------	-------------------

Vom Wupperverband wird für 2016 eine Ausschüttung für Regen- und Schmutzwasser in Höhe von weiterhin eingebracht werden, die in 2017 erwarteten Jahresüberschüsse des Wupperverbandes (nur Schmutzwasser) .Der Beschluss dazu erfolgt in der Verbandsratssitzung des Wupperverbandes im Dezember 2016, eine schriftliche Mitteilung dazu liegt vor vom 11.10.2016.	-2.435.690	-259.660	-2.695.350
	-1.000.000	0	-1.000.000

Für 2018 verbleiben dann insgesamt noch	-1.435.690	-1.535.837	-2.971.527
--	-------------------	-------------------	-------------------

Die Erstattung des Wupperverbandes kann bis 2020 erfolgen.

Anlage 3.5 zur Kanalbenutzungsgebührenkalkulation,

Drucksache Nr. VO/0808/16

Kalkulationsvergleich 2016/ 2017 (Prognose)

Aufwendungen	Kalkulation 2016	Kalkulation 2017	Abweichung
Personalaufwendungen	375.485 €	363.653 €	-3,15%
Verbandsbeiträge u. Abwasserabgabe	26.475.800 €	25.991.000 €	-1,83%
Kalkulatorische Kosten	21.144.703 €	21.435.241 €	1,37%
WSW - Entgelt	59.674.000 €	60.290.298 €	1,03%
Sonstige Kosten	2.586.169 €	2.712.337 €	4,88%
Gesamt Abwasserbeseitigung	110.256.157 €	110.792.276 €	0,49%
Erträge			
nicht gebührenrelevante Kosten			
Ordentliche Erträge			
für KKA (s. Anl.4)	- 48.010 €	- 44.076 €	
sonstige ordentl. Erträge	- 1.500 €	- 6.500 €	
abzgl. Überdeckung anteilig 2013 bis 2015 für 2017	- 2.373.467 €	- 2.235.686 €	
durch Kanalbenutzungsgebühren zu deckende Kosten	107.833.180 €	108.506.014 €	0,62%

Abwassermengen	2016	2017	Abweichung
Nichtmitglieder WV	16.497.032 m ³	16.515.457 m ³	0,11%
Mitglieder WV	2.570.456 m ³	2.911.073 m ³	13,25%
Zusammen	19.067.488 m³	19.426.530 m³	1,88%
veranlagungsfähige Fläche	28.070.000 m ³	28.280.000 m ³	0,75%

Gebührensätze

	2016	2017	Abweichung
Schmutzwasser (€/m ³):			
- Mitglieder WV	1,55 €	1,59 €	2,58%
- Nichtmitglieder WV	2,90 €	2,95 €	1,72%
- Sammelgruben	4,35 €	4,43 €	1,84%
Regenwasser (€/m ²):	1,99 €	1,95 €	-2,17%

Anlage 3.6 zur Kanalbenutzungsgebührenkalkulation

Drucksache Nr. VO/0808/10

Abwasserbeseitigungsgebühren 2017 in Euro

Vergleich der Belastung zum Vorjahr anhand der Beispielobjekte.

		2016		2017		Veränderung	
						absolut	%
Objekt Waldhof							
Reihenhaus 2 Personen							
Schmutzwasser	102 m ³	2,90 €	295,80 €	102 m ³	2,95 € 300,90 €	5,10 €	1,7%
Regenwasser	67 m ²	1,99 €	133,33 €	67 m ²	1,95 € 130,44 €	-2,89 €	-2,2%
			429,13 €		431,34 €	2,21 €	0,5%
pro Person im Jahr						1,10 €	
Objekt Konrad- Adenauer-Straße							
Hochhaus, 43 Personen							
Schmutzwasser	2.565 m ³	2,90 €	7.438,50 €	2565 m ³	2,95 € 7.566,75 €	128,25 €	1,7%
Regenwasser	686 m ²	1,99 €	1.365,14 €	686 m ²	1,95 € 1.335,52 €	-29,62 €	-2,2%
			8.803,64 €		8.902,27 €	98,63 €	1,1%
pro Person im Jahr						2,29 €	
Objekt in Elberfeld, Hainstraße							
1-Fam. Haus, 3 Personen							
Schmutzwasser	110 m ³	2,90 €	319,00 €	110 m ³	2,95 € 324,50 €	5,50 €	1,7%
Regenwasser	85 m ²	1,99 €	169,15 €	85 m ²	1,95 € 165,48 €	-3,67 €	-2,2%
			488,15 €		489,98 €	1,83 €	0,4%
pro Person im Jahr						0,61 €	
Objekt in Elberfeld, Humboldtstraße							
Mehrfamilienhaus, 7 Personen							
Schmutzwasser	290 m ³	2,90 €	841,00 €	290 m ³	2,95 € 855,50 €	14,50 €	1,7%
Regenwasser	185 m ²	1,99 €	368,15 €	185 m ²	1,95 € 360,16 €	-7,99 €	-2,2%
			1.209,15 €		1.215,66 €	6,51 €	0,5%
pro Person im Jahr						0,93 €	

Anlage 4, Gebührenkalkulation Grundstückskläranlagen, Drucksache Nr. VO/VO/0808/16

Gebührenkalkulation 2017 für die Entleerung von Grundstückskläranlagen:

Berechnungsgrundlage für die Ermittlung der Gebühr für die Ausfuhr und Beseitigung der Grubeninhalte von Grundstückskläranlagen gemäß § 11 der Abwasserbeseitigungssatzung der Stadt Wuppertal:

Die Gesamtmenge der zu entsorgenden Grubeninhalte wird für 2017 auf geschätzt (Stand:Sept.2016)			241.968 m³
davon	241.574 m³ aus Sammelgruben und	=	99,84%
	394 m³ aus Grundstückskläranlagen	=	0,16%

Für die Entleerung der Grundstückskläranlagen fallen 2017 voraussichtlich folgende Kosten an:

1. An die WSW-AG gemäß Festpreisvereinbarung:

Material und bezogene Leistungen	2.141,23 €	
Umlagen WSW (inkl. Gewerbeertragssteuer+PK)	41,75 €	
Zuschläge	87,32 €	
Summe vor MWSt.	2.270,30 €	
	zzgl. 19 % MWSt	<u>431,36 €</u>
Gesamt bezog. Leistung		<u>2.701,66 €</u>
ILV Stadt-		<u>254,39 €</u>
Gesamtkosten		2.956,00 €

Die Personalkosten werden nicht mehr gesondert ausgewiesen, sondern per Umlageschlüssel verteilt.

2. An Wupperverband für Anteil aus Verschmutzerbeitrag D:

Die Aufteilung des Verschmutzerbeitrages D nach Grundstückskläranlagen und Sammelgruben erfolgt anhand eines Einwohnerschlüssels lt. Bewohnern von Häusern mit KKA. Demnach liegt folgende Verteilung vor:

EW	x	Meßbetrag	
678		60,65	<u>41.120,70 €</u>
lt. Einwohnerstatistik 30.06.2016			41.120 €

Gesamtkosten: **44.076 €**

Gebührensatz gem. § 9 (5) der Satzung über die Erhebung von Anschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse in der Stadt Wuppertal ab dem 01.01.2017:

<u>Gesamtkosten</u>	=	<u>44.076 €</u>	=	111,87 € / m³
Veranlagungsfähige Menge		394 m³		

Abfuhrmenge 2015/ Gebühr 2016	441 m³	108,87 € / m³
proz. Veränderung	-10,66%	2,75%